

Eclair

HERSTELLER

Französischer Kamerahersteller (1908–1990er), Pionier der leisen 16mm-Kamera. Die NPR revolutionierte den Dokumentarfilm und ermöglichte Cinema Vérité – direkter Ton bei handgehaltener Kamera.

Was ist Eclair? Eclair (Établissements Cinématographiques André Clair) war ein französischer Kamerahersteller, der von 1908 bis in die 1990er Jahre aktiv war. Mit der NPR (Noiseless Portable Reflex, 1963) prägte Eclair den Dokumentarfilm grundlegend und ermöglichte Cinema Vérité und Direct Cinema – Bewegungen, die auf direktem Synchronon bei handgehaltener Kamera basierten.

Unternehmensgeschichte Jahr Ereignis 1908 Gründung in Paris 1912 Erste Eclair-Kameras 1947 Eclair Cameflex (35mm) 1963 Eclair NPR – erste leise handgehaltene 16mm-Kamera 1972 Eclair ACL 1990er Niedergang, Aaton übernimmt Marktführung Die Eclair-Familie Modell Jahr Format Bedeutung Cameflex 1947 35mm Kompakte 35mm-Kamera CM3 1950er 35mm Nouvelle Vague NPR 1963 16mm Cinema Vérité ACL 1990er 16mm Kompaktere NPR Die NPR Die Eclair NPR war die erste wirklich leise, handgehaltene 16mm-Kamera : Vorher (1950er) Kameras zu laut für Synchronon Große Crews erforderlich Kamera auf Stativ oder mit Blimp Gestellte Szenen, Post-Synchronisation Nach der NPR (1963) <25 dBA – leise genug für direkten Ton Eine Person kann Kamera und Ton machen Handgehalten, mobil, unauffällig Echte Dokumentation möglich Bedeutende Filme mit Eclair Film Jahr Regisseur/DP Kamera Chronique d'un été 1961 Jean Rouch NPR (Prototyp) Primary 1960 Drew Associates Auricon (Vorläufer) À bout de souffle 1960 Godard/Coutard Cameflex Grey Gardens 1975 Maysles Brothers NPR Harlan County, USA 1976 Barbara Kopple NPR Hearts of Darkness 1991 Eleanor Coppola ACL Cinema Vérité und Direct Cinema Eclair ermöglichte zwei parallele Bewegungen: Cinema Vérité (Frankreich) Jean Rouch als Pionier Kamera als "teilnehmender Beobachter" Filmemacher interagiert mit Subjekten Chronique d'un été als Manifest Direct Cinema (USA) Drew Associates, Maysles Brothers Kamera als "Fliege an der Wand" Keine Interaktion, nur Beobachtung Primary, Salesman, Grey Gardens Eclair vs. ARRI 16SR

Eigenschaft Eclair NPR ARRI 16SR Erscheinung 1963 1975 Geräusch ~25 dBA <20 dBA Gewicht 4,5 kg 4,5 kg Ergonomie Gut Besser Zuverlässigkeit Gut Exzellent Verbreitung Frankreich, Indie Weltweit

Entwicklung: Die ARRI 16SR übernahm in den 1980ern die Marktführung. Technische Innovationen Leiser Betrieb Gummierte Mechanik Dämpfung im Gehäuse Erste wirklich leise 16mm-Kamera Koaxiales Magazin Film-Spulen übereinander (co-axial) Kompakteres Profil Bessere Balance für Handheld Schneller Magazinwechsel "Quick-Change" System Unter 30 Sekunden Kritisch für Dokumentararbeit Das Eclair-Erbe In der Technik Leise Kamera als Standard Koaxial-Magazine wurden übernommen (Aaton) Handheld-Ergonomie etabliert Im Film Cinema Vérité als Genre Dokumentar-Ästhetik im Spielfilm "Fly on the wall" Stil In der Branche Aaton-Gründer Jean-Pierre Beauviala arbeitete bei Eclair Aaton XTR übernahm Eclair-Philosophie Dokumentarfilm-Standard für Jahrzehnte Das Ende Niedergang (1980er–90er) ARRI 16SR übernimmt Markt Aaton wird bevorzugt Weniger Innovation bei Eclair Heute Keine Produktion mehr Ersatzteile schwer erhältlich Sammler suchen NPR und ACL Film-Schulen nutzen noch Exemplare Modell Gebrauchtpreis NPR 1.500–4.000 € ACL 1.000–3.000 € Cameflex 800–2.000 €